



Memorandum Nr. 1

Auf der Agenda: Bundeswehr

Berlin, 5. März 2012

deutschlands-agenda.de

**Das außenpolitische Debatten-
Forum für alle!**

Herausgeber

Atlantische Initiative e. V.

Wilhelmstraße 67
10117 Berlin
Germany

Tel: +49 30 206 337 88

Fax: +49 30 246 3036 33

www.atlantische-initiative.org
redaktion@atlantische-initiative.org

Vorstand
Dr. Johannes Bohnen
Jan-Friederich Kallmorgen

Autoren

Niklas Anzinger
Student, Universität Bayreuth

Sebastian Bruns
Doktorand, Universität Kiel

Hans-Heinrich Dieter
Generalleutnant a.D.

Norman Reppingen
TU Darmstadt

Felix F. Seidler
Atlantische Initiative

Alexander Veling
Student, Universität München

Für belastbare Strategien und präzise Mandate

Die folgenden Empfehlungen sind das Ergebnis einer Debatte über Aufgaben und gesellschaftliche Rolle der Bundeswehr auf deutschlands-agenda.de

Bundesregierung und Bundestag sollten nicht nur abgestimmt mit den Bündnispartnern, sondern zusammen mit der Öffentlichkeit eine außen- und sicherheitspolitische Strategie entwickeln. Im Einsatzfall sollten präzise politische Konzepte mit konkreten Exit-Kriterien festgelegt werden. Mehr Anerkennung gegenüber den in gefährliche Einsätze geschickten Soldaten ist wünschenswert.

Konkret empfehlen die Autoren dieses Memorandums folgende Maßnahmen:

Für die Bundesregierung: Belastbare Strategien entwickeln

Die Bundesregierung sollte für jeden Auslandseinsatz ein Konzept formulieren, das das nationale Interesse an der Mission präzise ausdrückt. Vor Einsatzbeginn müssen auf Grundlage einer umfassenden Lagebeurteilung die Ziele definiert und eine Umsetzungsstrategie entwickelt werden. Letztere muss das Erreichen der Ziele und die Beendigung des Einsatzes in einem festzulegenden Zeitraum ermöglichen. Die Bundesregierung hat ihr Handeln streng an den parlamentarischen Vorgaben zu orientieren. Außerdem sind die Entscheidungsgründe für Einsätze transparent darzustellen.

Die von der Bundesregierung anzustoßende Debatte für eine außen- und sicherheitspolitische Strategie sollte öffentlich mit breiter Bürgerbeteiligung in On- und Offline-Formaten geführt werden.

Für den Bundestag: Mandate präzisieren, Bewilligung beschleunigen

Militäreinsätze haben nur bei präziser Zieldefinition Erfolg. Das Parlament sollte notwendige Mittel schneller bewilligen, damit die Soldaten im Kampfeinsatz zur Auftragsbefüllung bestmöglich ausgerüstet sind. In laufenden Operationen müssen Kräfte und Mittel den Lageerfordernissen und den Forderungen der Offiziere vor Ort entsprechend verfügbar gemacht werden. Auch die Abgeordneten sollten die hier geforderte Strategiedebatte forcieren.

Für kraftvolles Agieren durch offene Kommunikation

Belastbare Strategien und klare Mandate erfordern realitätsgetreue Aussagen. Demokratische Entscheidungen und Strategieentwicklungen brauchen transparente Mechanismen sowie die Kombination politischen, militärischen, wissenschaftlichen und öffentlichen Sachverständigen. Je mehr die sicherheitspolitischen Akteure den Bürgern im Dialog ihre Strategien vermitteln und sie beteiligen, desto erfolgreicher wird die deutsche Sicherheitspolitik. Denn die Bevölkerung wird ehrlich erklärt und von ihr mitgestaltete Politik auch langfristig mittragen.

Deutschlands-agenda.de ist das außenpolitische Debattenforum für alle. Die Atlantische Initiative ist ein überparteilicher Verein zur Förderung der außenpolitischen Kultur Deutschlands.